

„Gottes gute Schöpfung bewahren“

Heiligdreikönig-Fest mit den Sternsängern



Ergolding. In einem Familiengottesdienst kamen am Dreikönigstag (6. Januar) die Ergoldinger Sternsinger in der Ferialkirche St. Peter zusammen, um die Jahresbotschaft „Gemeinsam für unsere Erde - in Amazonien und weltweit“ zu verkünden. Angelika Morlock ließ - als „Reporterin“ - einzelne „Könige“ als „Gäste an der Krippe“ zu Wort kommen: Anhand mitgebrachter „Geschenke für die Schöpfung“ zeigten sie auf, wie gemeinsam die Erde bewahrt werden könne. So wiesen ein Bäumchen, eine recycelte Flasche und eine Kaffeemühle mit Kurbel auf den richtigen Umgang mit der Umwelt hin. Pastoralreferentin Kristiane Köppl griff dies in ausführenden Worten in der Katechese auf. Pfarrer Josef Vilsmeier nahm im Gebet Bezug auf das päpstliche Schreiben „Laudato Si“ zur Bewahrung der Schöpfung. Auch segnete er die Sternsinger (sowie ihre Aufkleber), bevor diese am Ende des Gottesdienstes ihren Segensspruch aufsagten. Zum Vaterunser kamen alle um den Altar zusammen, was ein besonders festliches Bild zu Tage brachte. Großer Dank an alle Mitwirkenden kam nach der Eucharistiefeier zur Sprache, zuvor wurde zudem für den Kirchenchor unter der Leitung von Frau Maria Hammerl geklatscht - und natürlich für die „Hauptpersonen“ des Tages: Für die Sternsinger selbst! Mit einem Ergebnis von weit mehr als 6000.-€ haben sie sich diesen Zuspruch redlich verdient.

(Text: Past.ref. Kristiane Köppl / Bild: Pfarrei Ergolding / 06.01.2024)